

**Protokoll der 39. Sitzung  
der Bund-Länder-Initiative Windenergie (BLWE)  
am 17. Juni, 9-15 Uhr  
Ort: Videokonferenz**

Teilnehmende: Vertreter und Vertreterinnen der/des

- Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie
- Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft, Freie und Hansestadt Hamburg
- Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung
- Bundesamt für Naturschutz
- Bundeskanzleramt
- Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat
- Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit
- Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
- Bundesnetzagentur
- Fachagentur Windenergie an Land
- Gemeinsame Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg
- HarbourDom GmbH
- Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen
- Karlsruher Institut für Technologie
- Kompetenzzentrum Naturschutz und Energiewende
- Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern
- Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein
- Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz, Brandenburg
- Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz, Saarland
- Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg
- Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie des Landes Sachsen-Anhalt
- Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie, Nordrhein-Westfalen
- Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz
- Sächsisches Staatsministerium für Regionalentwicklung
- Team ewen GbR
- Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz
- Umweltbundesamt (UBA)

## TOP 1: Begrüßung BMWi

## TOP 2: Aktuelles BMWi

**EEG:** Sonderausschreibungen bei Windenergie an Land 2022: 1.100 MW; Nachholmengen werden ein Jahr später ausgeschrieben, d.h. Mengen, die 2021 nicht bezuschlagt wurden, werden in 2022 ausgeschrieben; Anschlussförderung von ausgeförderten Windenergieanlagen wird auf 2021 beschränkt; Einführung einer Berichtspflicht der Bundesregierung an den Bundestag über Stand der Maßnahmen zur besseren Vereinbarkeit von Funknavigation und Windenergie an Land; Konkretisierung des 2,5 km Radius zur finanziellen Beteiligung; Umgang bei finanziellen Beteiligung wenn Windenergieanlagen auf gemeindefreien Gebieten betrieben werden: Landkreise können die finanzielle Beteiligung erhalten; Verlängerung Realisierungsfrist für Bürgerenergiezuschläge aus dem Jahr 2017 auf Antrag; Verfahren soll kommende Woche abgeschlossen sein, geplanter Beschluss am Donnerstag im Bundestag und Freitag im Bundesrat

**Bundes-Immissionsschutzgesetz:** u.a. Neuregelung vereinfachtes Genehmigungsverfahren für Repowering in § 16b BImSchG, aktuell im parlamentarischen Verfahren, laufende Verhandlungen der Berichterstatter, Beschluss im Unterausschuss am Dienstag 22.06. erwartet, 2./3. Lesung am Donnerstag 24.06., anschließend ggf. kurzfristig Länderbeteiligung im Rahmen des Bundesrats (zustimmungsbedürftiges Gesetz).

Link: <https://dip.bundestag.de/vorgang/.../272125>

**Potenzialstudie BMWi:** Vorhaben gestartet, Analyse der Flächenverfügbarkeit Windenergie an Land post 2030 (<https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?1&id=373634>), breite Potenzialstudie, Flächen, Leistung, Strommengen, Fokus auf realistisch, Abgleich mit aktueller Praxis in den Ländern, welche Kriterien, wie abgewogen. Perspektivisch Vorschläge wie die Flächenverfügbarkeit erhöht werden kann, Laufzeit 30 Monate, Konsortium Guidehouse, Fraunhofer IEE, SUER, Bosch & Partner, erste Ergebnisse Ende des Jahres.

EU Kommission hat im Juni 2021 einen neuen Entwurf der Klima- Umwelt und Energiebeihilfeleitlinien (KUEBLL) veröffentlicht, Stellungnahmefrist bis 2.08.2021, die Bundesregierung stimmt derzeit eine Stellungnahme ab. Der neue Entwurf enthält z.T. weitreichende Änderungen, z.B. eine bis zu achtwöchige öffentliche Konsultationspflicht für Erneuerbare-Energien-Beihilfen. Link: [https://ec.europa.eu/competition-policy/public-consultations/2021-ceeag\\_de](https://ec.europa.eu/competition-policy/public-consultations/2021-ceeag_de); Beispiel für relevante Punkte: können regionale Steuerungsinstrumente weiterhin angewendet werden; Ausnahmen von Ausschreibungspflichten z.B. für Pilotwindenergieanlagen

Beihilferechtliche Genehmigung der Kommission zum EEG 2021 bisher nur in Teilen erfolgt (Link zur veröffentlichten EEG-Regelung: [https://ec.europa.eu/competition/state\\_aid/cases1/202124/288710\\_2283746\\_342\\_2.pdf](https://ec.europa.eu/competition/state_aid/cases1/202124/288710_2283746_342_2.pdf)); Bsp.: Südquote ist noch nicht genehmigt und wird weiter mit der Kommission verhandelt; weitere Differenzierung Referenzertragsmodell auf 60% wurde bereits genehmigt.

Militärische Belange und Windenergie:

- wird als relevantes Hemmnis im Rahmen der Studie der FA Wind gesehen. BMWi und BMVg befinden sich dazu im Austausch. Konkrete militärische Themen: Polygone, Hubschraubertiefflugstrecken, Sichtflugstrecken, militärische Flugsicherungsradaranlagen, Mindestführhöhe, Circling-Verfahren,

- Link: <https://www.bundeswehr.de/de/organisation/infrastruktur-umweltschutz-und-dienstleistungen/auftrag-iud/traeger-oeffentlicher-belange>

Funknavigation:

- BMWi finanziert acht Umrüstungen von CVOR-Anlagen auf DVOR-Anlagen, Liste der betroffenen Anlagen wurde veröffentlicht ([https://www.dfs.de/dfs\\_homepage/de/Presse/Pressemitteilungen/2021/11.06.2021.-%20BMW%20und%20DFS%20unterst%C3%BCtzen%20den%20Ausbau%20der%20Windkraft/](https://www.dfs.de/dfs_homepage/de/Presse/Pressemitteilungen/2021/11.06.2021.-%20BMW%20und%20DFS%20unterst%C3%BCtzen%20den%20Ausbau%20der%20Windkraft/) und <https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Pressemitteilungen/2021/06/20210611-neue-flaechenpotenziale-fuer-ausbau-von-wind-an-land-geschaffen.html>)
- Rückbau von CVOR: ca. 7 CVOR sollen in den kommenden Jahren zurückgebaut werden.
- WERAN plus: Berechnungstool zur Ermittlung von Störungen von DVOR-Anlagen wird weiterentwickelt, bei günstigem Verlauf bis Ende des Jahres abgeschlossen. Reduzierung des Prüfradius aktuell nicht absehbar; zur Erhöhung der zulässigen Störbeiträge von 3 auf 3,5° laufen weiterhin Diskussionen.
- FA Wind: Kartographische Darstellung der Lagebeziehung genehmigter WEA-Standorte zu Schutzbereichen um Drehfunkfeuer; <https://www.fachagentur-windenergie.de/veroeffentlichungen/drehfunkstandorte/>

### TOP 3: Stand UMK-Prozess (BMU)

Bericht BMU: UAG und Lenkungsgruppe eingerichtet, Ende März drei Gruppen, Lenkungsgruppe St-Ebene erstes Treffen im 12. April, alle drei Monate geplant, nächste Sitzung 14. Juli, dazwischen je vier Mal Tagung der 3 UAG's plus Kleingruppen-Treffen

1. UAG-Repowering: Sprecher Sachsen-Anhalt, zehn Länder vertreten. Themen: Fallbeispiele für artenschutzrechtliche Konflikte, EU-rechtlicher Rahmen, standortgleiches Repowering, Berücksichtigung der Vorbelastung bei der artenschutzfachlichen Prüfung.
2. UAG-Probabilistik: Sprecher Sachsen, fünf Länder vertreten. Themenfelder: fachliche und rechtliche Voraussetzungen für die Entwicklung und Anwendung probabilistischer Methoden für die quantitative Bestimmung des vorhabenbezogenen Risikos zur Signifikanzbewertung im Genehmigungsverfahren, Erprobung der Verfahren, Modelle zur Ermittlung der Kollisionswahrscheinlichkeit.
3. UAG-Schwellenwerte: Sprecher Brandenburg, elf Länder vertreten. Themenfelder: Klärung des Arbeitsauftrags, Schwellenwerte in Abhängigkeit der Methode und Artspezifika auf Basis aktueller Rechtsprechung und bereits vorliegender Ansätze in den Ländern, Frage bundesweiter Handhabung von Schwellenwerten (Landesspezifika), , Anforderung an die Datenerfassung, Wirkung von Vermeidungsmaßnahmen und deren Anrechnung auf Schwellenwerte.

### TOP 4: Ausschreibungsrunden Februar und Mai 2021 (BNetzA)

Siehe Anlage. Die Ausschreibungsrunde im Februar war unterzeichnet, für die Runde am 1. Mai 2021 wurde erstmals das Instrument der endogenen Mengensteuerung nach §28 Abs. 6

EEG angewandt. Die Ausschreibungsrunde im Mai 2021 war in der Folge leicht unterzeichnet. Acht BEG haben erfolgreich teilgenommen.

BNetzA:

[https://www.bundesnetzagentur.de/DE/Sachgebiete/ElektrizitaetundGas/Unternehmen\\_Institutionen/Ausschreibungen/Wind\\_Onshore/BeendeteAusschreibungen/BeendeteAusschreibungen\\_node.html](https://www.bundesnetzagentur.de/DE/Sachgebiete/ElektrizitaetundGas/Unternehmen_Institutionen/Ausschreibungen/Wind_Onshore/BeendeteAusschreibungen/BeendeteAusschreibungen_node.html)

Analyse FA Wind:

[https://www.fachagentur-windenergie.de/fileadmin/files/Veroeffentlichungen/Analysen/FA\\_Wind\\_Analyse\\_22\\_Ausschreibung\\_Wind\\_an\\_Land.pdf](https://www.fachagentur-windenergie.de/fileadmin/files/Veroeffentlichungen/Analysen/FA_Wind_Analyse_22_Ausschreibung_Wind_an_Land.pdf)

#### **TOP 5: Ausbau- und Genehmigungsentwicklung bis Mai 2021 (FA Wind)**

Siehe Anlage.

#### **TOP 6: Mustervertrag zu § 36k EEG**

Siehe Anlage.

Link: <https://www.fachagentur-windenergie.de/aktuelles/detail/mustervertrag-fuer-kommunale-teilhabe-nach-eeg/>

Die Länder regen an, ein Monitoring zu freiwilligen Zahlungen von WEA-Betreibern an Kommunen gemäß § 36k EEG zu etablieren, welches auch länderbezogene Angaben enthält. Der Bund wird das unter anderem im Hinblick auf die Einbindung der Netzbetreiber prüfen.

#### **TOP 7: Digitales Handlungsmodell zum Umgang mit Konflikten mit der Windenergie vor Ort (Scrollytelling) (UBA-Vorhaben)**

Siehe Anlage.

#### **TOP 8: Gute fachliche Praxis für die Visualisierung von Windenergieanlagen**

Siehe Anlage.

Link: <https://www.naturschutz-energiewende.de/fachwissen/veroeffentlichungen/gute-fachliche-praxis-fuer-die-visualisierung-von-windenergieanlagen/>

#### **TOP 9: Gutachten „Einwirkungen durch den Betrieb von Windenergieanlagen auf seismologische Messstationen in NRW“**

Siehe Anlage.

Link: <https://www.gd.nrw.de/zip/seismische-immisionen-kit-bericht.pdf>

## **TOP 10: MISS Projekt**

Siehe Anlage.

Link: <https://www.uni-muenster.de/Physik.GP/MISS/project.html>

Hinweis: Die Ergebnisse werden, in für Akteure aus dem Bereich Windenergie verständlicher Form, in mehreren Hintergrundpapieren durch die FA Wind veröffentlicht.

## **Nächster Termin:**

**40. BLWE am 18.11.2021, im BMWi in Berlin**